

Unsere Leistungen: Ing.-Leistungen Heizungstechnik Ing.-Leistungen Lüftungstechnik
Ing. Leistungen Sanitärtechnik Ing.-Leistungen Kältetechnik

Projektzeitraum:
05/2018 bis 12/2019

MVZ am Maria Hilf Krankenhaus in Warstein

Das Krankenhaus Maria Hilf in Warstein ist ein Haus der Grund- und Regelversorgung und verfügt über 163 stationäre Betten sowie 14 Betten im Bereich der Kurzzeit- und Übergangspflege. Die Kombiplan GmbH & Co. KG wurde mit der Planung der technischen Gebäudeausrüstung für die Errichtung eines neuen Medizinischen Versorgungszentrums beauftragt. Auf einer Grundfläche von ca. 430 m² erfolgte der Umbau des Bestands. Geplant wurden der Bau neuer Untersuchungs- und Arzträume, eines Eingriffsraums, eines Aufwachraumes, einer neuen Anmeldung sowie neuer Umkleiden, Büros und WC-Bereiche.



Heizungs- und Sanitärtechnik

Im Rahmen des Umbaus erfolgte die Demontage aller vorhandenen Heizungs- und Sanitäreinrichtungen einschließlich des Herrichtens der vorhandenen Anschlüsse sowie der Ersatz der gesamten Heizflächen, der heizungstechnischen Versorgungsleitungen und des Heizkreisverteilers. In den WC-Bereichen und allen weiteren Sanitärbereichen wurden neue Sanitärobjekte installiert. Ebenso erfolgte der Anschluss der bauseits gestellten Praxis-Waschtische sowie der notwendige Bodenabläufe. Zur Trinkwarmwasser-Erzeugung werden elektronische 5 Liter Untertischgeräte eingesetzt. Dadurch konnte auf ein Trinkwarmwasser- und Zirkulationsnetz verzichtet werden.

Raumlufttechnische Anlagen



Die neue Teilklimaanlage (Heizen, Kühlen, Filtern) mit einem Volumenstrom von 1.300 m³/h und einer Wärmerückgewinnung über ein Kreislaufverbundsystem wurde auf dem Flachdach installiert und versorgt den Eingriffsraum, den Aufwachraum, die Umkleiden sowie die Schleuse für „Rein“ und „Unrein“. Weiterhin wurde eine bedarfsgerechte Kanalführung unter Berücksichtigung erforderlicher Brandschutzmaßnahmen umgesetzt. Die Zu- und Abluftführungen erfolgen mittels Drallauslässen einschließlich der fachgerechten automatischen Regelung. In den innenliegenden WC-Bereichen und dem EDV-Raum erfolgt die Abluftführung über Einzelraumlüftungen nach

DIN 18017. Die kältetechnische Versorgung des Lüftungs-Heizregisters auf dem Dach erfolgt mittels eines Direktverdampfers. Die kältetechnische Versorgung des EDV-Raumes erfolgt mit Hilfe einer Kälte-Splitanlage.

Umsetzung im laufenden Betrieb

Dank der guten Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Fachplanern und den ausführenden Fachfirmen während der Planungs- und Bauphasen sowie der hausinternen Zusammenarbeit mit den Krankenhausmitarbeitern, konnte das Projekt nach den Vorstellungen und Wünschen des Auftraggebers im laufenden Betrieb durchgeführt werden.

